

# Benutzerhandbuch Bauwagen



1. Allgemein
2. Vor Abfahrt
3. Vor Arbeitsbeginn
4. Nutzung
5. Wartung
6. Störungen und mögliche Ursachen
7. Belegung des Bauwagens (max. Anzahl Personen pro Raum)

## 1. Allgemein

Sehr geehrter Kunde, um die Sicherheit und die Funktionstüchtigkeit Ihres Bauwagens zu ermöglichen, haben wir dieses Handbuch für Sie zusammengestellt. Wir bitten Sie, dieses Handbuch vor der Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen und die Anweisungen zu befolgen. Unsere Bauwagens werden nach strengen Normen hergestellt und nach der Produktion genau festgelegten Kontrollen unterzogen. Um die Leistungsfähigkeit zu gewährleisten, dürfen nur Originalteile verwendet werden und der Wagen muss hinter dem vorgesehenen Transportmittel angekuppelt werden. Der Benutzer verliert jegliche Garantieansprüche, wenn keine Originalteile verwendet werden oder wenn der Wagen an einen Lastwagen oder Bus gekoppelt wird. Dieses Handbuch dient zur Unterstützung Ihres Benutzerkomforts und Ihrer Sicherheit.

Wir danken Ihnen für das in uns und unsere Produkte gesetztes Vertrauen.



Brouwer Mobile Räume

Gildenstraat 47  
3861 RG Nijkerk Nederlande

**+31 (0) 33-303 33 18**

[info@brouwernijkerk.com](mailto:info@brouwernijkerk.com)  
[www.brouwernijkerk.de](http://www.brouwernijkerk.de)

## 2. Vor Abfahrt

Vor der Abfahrt sollten die folgenden Punkte kontrolliert werden:

- Funktioniert die Außenbeleuchtung?
- Ist die Reifenspannung korrekt?
- Wurden alle losen Teile fixiert oder entfernt?
- Sind die Fensterläden an Ihren Kunststofffenstern geschlossen?
- Wenn Sie Holzfenster haben, stellen Sie sicher, dass die Holzfensterläden geschlossen sind!
- Sind die Außentüren verschlossen?
- Sind die Stützen hochgedreht?
- Sind eventuelle Gasflaschen abgesperrt?

## 3. Kurz vor Arbeitsbeginn

- Platzieren Sie den Bauwagen waagrecht auf die Stützen.
- Verbinden Sie die Stromvorrichtung mit dem CEE-Anschluss unten auf der Bodenplatte.
- Öffnen Sie den Gashahn der angeschlossenen Gasflasche. (Option)

## 4. Nutzung

- Schalten Sie mit dem Schalter neben der Eingangstür die Beleuchtung ein. Bei Akkubeleuchtung schalten Sie die Beleuchtung mithilfe des Schalters an den Armaturen ein.
- Schalten Sie die Gasheizung entsprechend der Bedienungsanleitung ein. (Option)
- Stellen Sie den Thermostat an der Gasheizung oder dem elektrischen Konvektor auf den gewünschten Stand. (Option)
- Schalten Sie beim Verlassen des Bauwagens die Beleuchtung mithilfe des Schalters an der Eingangstür aus oder im Falle einer Akkubeleuchtung per Schalter an der Armatur.

## 5. Wartung

Um den guten Zustand des Bauwagens zu erhalten, empfehlen wir Ihnen dringend, die folgenden Empfehlungen zu befolgen.

- Lagern Sie den Bauwagen nach Möglichkeit in einem Innenraum.
- Lassen Sie den Bauwagen bei der jährlichen Inspektion auf Elektrik, das eventuelle Wassersystem, Leitungen, Akkukapazität und fahrtechnische Komponenten prüfen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Wagen innen und außen regelmäßig gereinigt wird.

## 6. Störungen und mögliche Ursachen

### Heizung funktioniert nicht:

- Kontrollieren Sie den Füllstand der Gasflasche.
- Kontrollieren Sie den Stand des Thermostats am Gasofen oder am elektrischen Konvektor.

### Kein Strom:

- Kontrollieren Sie den eventuellen Hauptschalter und schalten Sie diesen ein.
- Kontrollieren Sie die Sicherungen.
- Kontrollieren Sie die eventuelle Akku-Spannung. Kontrollieren Sie den externen 230-V-Anschluss.

**Sollte eine Störung nicht behoben werden können, nehmen Sie bitte Kontakt zu Brouwer Mobile Räume auf.**

### Allgemeine Sicherheitstipps

1. Halten Sie sich an die max. Geschwindigkeit von 80 km/h. (oder 100 km/h. wenn das Fahrgestell mit Stoßdämpfern ausgerüstet ist)
2. Verteilen Sie die Ladung gleichmäßig über die Bodenfläche/Wagen.
3. Lose Ladung gut fixieren.
4. Achten Sie vor dem Ankuppeln eines Wagens auf das angegebene Gesamtgewicht des Wagens und die Kombination von Zugfahrzeug und Wagen.
5. Messen Sie vor dem Wegfahren den Kugelkopfdruck, der Richtwert ist mindestens 50 kg, der Höchstwert ist auf dem Typenschild vorn an der Anhängerdeichsel angegeben. Es wird empfohlen, bei vollständiger Beladung aus Sicherheitsgründen einen Kugelkopfdruck zu handhaben, der knapp unter dem zulässigen Höchstwert des Kugelkopfdrucks liegt.

### Anhänger ankuppeln

1. Drehen Sie die Scherenstützen ein.
2. Entfernen Sie eine eventuelle Diebstahlsicherung von der Kugelkopfkupplung.

3. Fahren Sie das Auto so dicht wie möglich an den Anhänger heran.
4. Kuppeln Sie den Anhänger an den Zughaken, sodass der Hebel der Kupplung horizontal auf den Zughaken „klickt“.
5. Abreißkabel der Handbremse am Nothaken befestigen.
6. Beleuchtungskabel anschließen,
7. (Alle Funktionen der) Fahrbeleuchtung auf korrekten Betrieb kontrollieren.
8. Nasenrad vom Boden hochdrehen.
9. Kontrollieren, ob die Handbremse nicht angezogen ist.
10. Die Reifenspannung des Anhängers kontrollieren

### **Abkuppeln des Anhängers**

1. Anhänger abkuppeln, nutzen Sie dafür den Knopf am Hebel. Drücken Sie diesen ein und ziehen Sie den Hebel nach vorn.
2. Beleuchtungskabel entfernen.
3. Nasenrad bis zum Boden drehen.
4. Abreißkabel der Handbremse vom Nothaken lösen.
5. Kontrollieren, ob die Handbremse nicht angezogen ist.
6. Drehen Sie die Scherenstützen aus, sodass der Wagen komplett gestützt wird und waagrecht steht.\*
7. Platzieren Sie eine Diebstahlsicherung an die Kugelkopfkupplung.

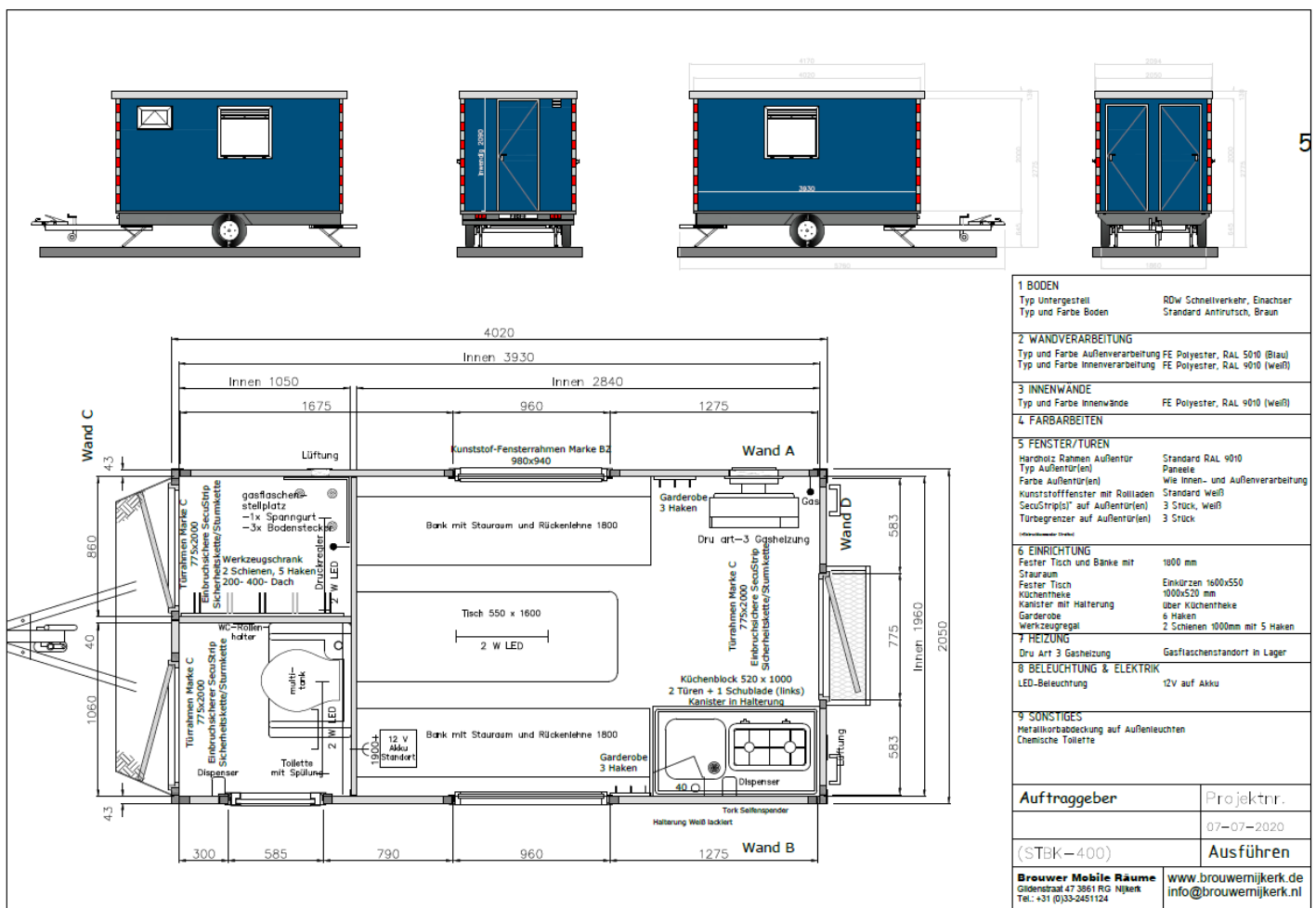
\*Scherenstützen dienen dazu, den Wagen abzusichern, nutzen Sie diese nicht, um den Wagen anzuheben.

## 7. Zulässige Belegung / maximale Personenanzahl

Die maximal zulässige Anzahl der Personen, die sich gleichzeitig im Mannschaftsraum eines Bauwagens aufhalten dürfen, ist von der Einrichtung und der verfügbaren freien Fläche abhängig. Dies ist die Oberfläche der gesamten Raumfläche ohne die Oberfläche des Inventars.

Bei festen Bänken muss der verfügbare Raum für jede Person mit Sitzplatz mindestens 0,3 m<sup>2</sup> betragen. Wenn sich das Inventar (beispielsweise lose Stühle und Tische) verschieben oder umfallen kann, muss der verfügbare Raum für jede Person mit Sitzplatz mindestens 0,5 m<sup>2</sup> betragen.

Beispiel:



In einem STBK-400-Modell mit festen Bänken und Tisch, inkl. Küche und Gasheizung, beträgt die verfügbare freie Oberfläche +/- 2 m<sup>2</sup>. ( $2 : 0,3 = 6,67$ ). Dies bedeutet eine maximale Belegung von 6 Personen. Wenn lose Stühle als Sitzplätze verfügbar sind, beträgt die maximale Belegung ( $2 : 0,5 = 4$ ) Dies bedeutet eine maximale Belegung von 4 Personen.